

Presseinformation Nr.: 51

Handwerkskammer Potsdam enttäuscht über Schließung des Oberstufenzentrums OSZ I Technik in Potsdam

Potsdam. Zum gestrigen Beschluss, das Oberstufenzentrum OSZ I – Technik Potsdam in der Jägerallee an andere Standorte auszulagern und als künftigen Standort für die Gesamtschule „Am Schloss“ zu nutzen, sagt Ralph Bührig, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Potsdam:

„Das Potsdamer Handwerk ist enttäuscht über die gestrige Entscheidung der Rathauskooperation zum OSZ I – Technik Potsdam. Etwa 1.000 Berufsschülerinnen und -schüler sind von der geplanten Schließung betroffen, darunter Maurer, Tischler, Maler und Friseure. Für die wichtige Arbeit in der Berufsvorbereitung und Berufsorientierung, insbesondere auch bei der beruflichen Integration von Jugendlichen mit Migrationshintergrund, droht mit dem Beschluss nun das Aus. Die mit hohem Investitionsaufwand eingerichteten Fachkabinette sollen abgewickelt werden. Das ist völlig unverständlich.

Die anderen Potsdamer Standorte, an welche Bildungsgänge ausgelagert werden sollen, sind selbst sanierungsbedürftig und wären räumlich gar nicht in der Lage, die erforderlichen Kapazitäten abzudecken. Die Landeshauptstadt Potsdam verabschiedet sich damit endgültig von diesen wichtigen Bereichen der beruflichen Bildung. Und das, obwohl gerade in Potsdam in den kommenden Jahren Fachkräfte im gewerblichen Bereich fehlen werden. Berufsschülern drohen längere und aufwändigere Anfahrtswege zu anderen Standorten. Jetzt ist das Bildungsministerium gefragt, die Zusage zum Erhalt der Oberstufenzentren zu erfüllen und den wichtigen Standort OSZ I in Potsdam zu sichern.“

Hintergrund

Über die Handwerkskammer Potsdam

Die Handwerkskammer (HWK) Potsdam ist eine als Körperschaft des öffentlichen Rechts organisierte Selbstverwaltungseinrichtung für die Landkreise Havelland, Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin, Potsdam-Mittelmark, Prignitz, Teltow-Fläming und die kreisfreien Städte Potsdam und Brandenburg an der Havel. Sie ist die Interessenvertretung von rund 17.400 Mitgliedsbetrieben und ihren mehr als 70.500 Beschäftigten in über 150 Gewerken.

Die HWK Potsdam setzt sich für die wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen der Handwerksbranche ein, bündelt die Kräfte und Gemeinsamkeiten des Handwerks und bietet ihren Mitgliedsbetrieben zahlreiche Unterstützungen bei wirtschaftlichen und rechtlichen Fragen. Zu den Mitgliedsunternehmen gehören Handwerksbetriebe aller Branchen; vor allem aus dem Bau- und Ausbaugewerbe, Elektro und Metall, Holz, Bekleidung und Textil, Gesundheit, Reinigung sowie Nahrungsmittel.

16. Juni 2021
Anzahl Seiten: 2

Pressesprecherin:
Ines Weitermann

Handwerkskammer Potsdam
Charlottenstraße 34 - 36
14467 Potsdam

Telefon 0331 3703-120
Mobil 0171 7870740
Telefax 0331 3703-134
presse@hwkpotsdam.de
www.hwk-potsdam.de

Die HWK Potsdam bietet an ihrem Bildungs- und Innovationscampus Handwerk (BIH) Götz umfangreiche Angebote für die Weiterbildung im westbrandenburgischen Handwerk und führt in den dortigen Lehrwerkstätten auch die überbetriebliche Lehrlingsunterweisung durch. Sie ist zuständig für Gesellen-, Meister- und Fortbildungsprüfungen im Handwerk.
www.hwk-potsdam.de